

Schwüritzer Trio mit Top-Leistungen in der Fränkischen Schweiz

EBERMANNSTADT (uz) Der Fränkische-Schweiz-Marathon mit Start und Ziel in Ebermannstadt zog auch in diesem Jahr zahlreiche Langläufer in seinen Bann. Vor tausenden Zuschauern an der Strecke gewann der Äthiopier Nagahoo Ebbissa mit 2:33 Stunden mit sieben Minuten Vorsprung, obwohl er erst vier Minuten nach dem Start ins Rennen gegangen war, da sein Zug Verspätung hatte. Bei den Frauen gab es durch die Slowenin Marija Vrajic mit 2:47:34 Stunden einen neuen Streckenrekord. Aus heimischer Sicht überzeugte besonders das Schwüritzer Trio im Rennen über zehn Kilometer. Bei kühlen acht

Grad und starkem Gegenwind erreichte Alexander Finsel (TV 48 Coburg) nach 34:48 Minuten als Dritter das Ziel. Markus Linsmayer vom AF Personal Training erlief sich mit 38:14 Minuten den guten neunten Platz im Gesamteinlauf. Dies war in der M40 immerhin Rang drei. Liane Thiem, ebenfalls AF Personal Training, bot auch eine gute Leistung. Sie wurde trotz Magen- und Darmproblemen nach drei Kilometern Siegerin der W30 und Sechste im Gesamteinlauf mit feinen 44:30 Minuten. Schnellster heimischer Läufer beim Halbmarathon war Daniel Braunreuther vom SV Heilgersdorf als Sechster der M30 mit 1:22:21 Stunden. Drei Sekunden dahinter kam Franz Elflein vom TSV Staffelstein als Fünfter der M20 ins Ziel.